

Buchladen Rainhofscheune und Rotary-Club fördern das Lesen

Bücherkoffer für die Klassen 5 und 6 in der Werkrealschule Außenstelle Stegen abgegeben

Stegen (gli.) „Wer von euch ist denn eine Leseratte?“ Auf diese Frage der Buchhändlerin Sibylle Steinweg vom Buchladen in der Rainhofscheune strecken immerhin fünf Schüler der Klasse 6 in der Stegener Außenstelle der Werkrealschule ihre Hände nach oben. Sie haben sogar Gründe für ihr Lesen: „Damit ich mal Verträge richtig lesen kann.“ Oder „Ich mich besser ausdrücken oder verständlich machen kann.“ Aber auch die anderen Kids können auf die Frage, welche Bücher denn interessant seien, verschiedene Richtungen beschreiben.

Der Schulbesuch von Sibylle Steinweg geschah nicht ohne Grund. Gemeinsam mit dem Ro-

tary Club Hochschwarzwald stellt sie im neuen Schuljahr Lesekoffer für die Klassenstufen 5 und 6 zur Verfügung. „Damit wollen wir die Freude am Lesen wecken oder fördern“, sagt der sie begleitende Vertreter des Rotary Clubs, Thomas Hellweg. „Der Buchladen in der Rainhof Scheune stellt bereits seit einiger Zeit Lesekoffer für Grundschulen zur Verfügung und ist damit auf begeisterte Zustimmung gestoßen“, erklärt Steinweg ihre Erfahrungen.

Der Ablauf der Aktion ist einfach. Fachkräfte im Buchladen bestücken je einen Koffer für die 5. und 6. Klasse mit rund 40 Büchern, die für die Altersstufe geeignet sind. Die Koffer sind



Gudrun Leinen und Sibylle Steinweg vom Buchladen in der Rainhofscheune und Thomas Hellweg (v.l.) vom Rotary Club Hochschwarzwald kamen mit Bücherkoffern nach Stegen. Foto: Gerhard Lück

prall gefüllt mit Lesefutter für jeden Schüler, vom „Lesemuffel“ bis zum „Vielleser“, zum Schmökern zu Hause und zur gemeinsamen Lektüre in der Klasse. Das Spektrum reicht vom spannenden Buch für Jungen und Mädchen bis zu Sachbüchern und Nachschlagewerken. „An oberster Stelle bei der Zusammenstellung steht, dass das Lesen Spaß macht und die Schüler angeregt werden, sich über die Bücher auszutauschen“, sagt Gudrun Leinen vom Buchladen.

Die Koffer wandern während des Schuljahrs von Schule zu Schule, wo sie jeweils für vier Wochen in einer 5. oder 6. Klasse

verbleiben. Aus Stegen gehen sie zur Realschule am Giersberg. „Unsere Schüler stellen dann dort ihre Lieblingsbücher vor und schaffen so bereits Vorfreude auf interessante Leseerfahrungen“, beschreibt Lehrerin Michaela Theijs das Verfahren. Ihre Klasse, in der auch sechs intensiv beschulte Kinder sind, sei von den Büchern begeistert gewesen. Sie habe sogar einen geplanten Aufsatz auf den nächsten Tag schieben müssen. Zum Abschluss der Lesekofferreise wird mit den Schülern im Buchladen in der Rainhof Scheune ein Lesefest gefeiert. Die Aktion ist für Schulen und Schüler kostenlos. Die Finanzierung übernimmt der Rotary Club, die Organisation der Buchladen.